



5. Dießener Symposium für Pflegekräfte

Starke Pflege – ich selbst, im Team, mit Sinn.

Freitag, 09. Oktober 2026
09.00 - 17.00 Uhr



PSYCHOSOMATISCHE KLINIK
Kloster Dießen

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 09. Oktober 2026 möchten wir Sie herzlich zu unserem 5. Dießener Symposium für Pflegekräfte einladen.

Starke Pflege – ich selbst, im Team, mit Sinn.

Pflege ist weit mehr als ein Beruf – sie verlangt Fachwissen, Engagement und die Bereitschaft, jeden Tag für andere da zu sein. Gerade deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen, den Menschen in der Pflege selbst in den Mittelpunkt zu stellen.

Mit unserem Dießener Pflegesymposium möchten wir Ihnen einen Tag bieten, der fachliche Impulse mit Inspiration und persönlichem Austausch verbindet. Gemeinsam möchten wir den Blick darauf richten, was Pflege trägt und stärkt: eine wertschätzende Haltung, gute Teamarbeit, Resilienz und auch den Humor, der im Arbeitsalltag oft so wichtig ist.

Wir laden Pflegekräfte aus somatischen und psychotherapeutischen Kliniken sowie weiteren medizinischen Einrichtungen herzlich ein, diesen Tag mit uns zu verbringen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, Ihnen für Ihren täglichen Einsatz Wertschätzung entgegenzubringen und neue Impulse für Ihre wichtige Arbeit mitzugeben.

Wir freuen uns darauf, Sie im Oktober in der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen



P. Bohatsch

Petra Bohatsch
Leitung Pflege und Co-Therapie

Bert te Wildt

Prof. Dr. med. Bert te Wildt
Chefarzt

Nina Häcker

Nina Häcker
Klinikleitung

Anmeldung

Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum **29. September**.

Bitte nutzen Sie unser Online-Anmeldeformular unter
www.psychosomatik-diessen.de/ueber-uns/veranstaltungen



oder scannen Sie ganz einfach den
QR-Code

Es fällt eine Teilnahmegebühr von 50€ (ermäßigt 35€) an.

**Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie ein Fortbildungs-
und Teilnahmezertifikat**

Für Rückfragen melden Sie sich gerne bei

Petra Bohatsch
T 08807 2251 - 561
petra.bohatsch@artemed.de

Veranstaltungsort

Psychosomatische Klinik Kloster Dießen
Dießener Traidtcasten
Klosterhof 10
86911 Dießen

**Psychosomatische Klinik Kloster Dießen
GmbH & Co. KG**
Klosterhof 20
86911 Dießen

www.psychosomatik-diessen.de



Team der Pflege und Co-Therapie der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen

Petra Bohatsch

Leitung Pflege und Co-Therapie
Christoph Herget
stellv. Leitung Pflege und Co-Therapie

Andre Susanne

Barth Silvia
Bauer Karin
Benedikt Ronja
Cyril Schaffer Simon
D'Andrade Esther
Dietz Inna
Döring Antje
Enders Uscha
Etter Beatrix
Evans Judith Viktoria
Faßbender Karen
Feitl Ingrid
Grohall Susanne
Häusler Sr. M. Veronika
Helmer Katja
Höhn Iris
Hofmann Andrea
Holzmüller Mandy
Holzmüller Petra

Hoyer Susanne

Jovanovic Alina Georgiana
Klingspor Matthäus
Kolosa Anna
Nazem Schariflou Nils
Nicolaus Helena
Pfeifer Deborah
Schmid Andrea
Schmidt Manuela
Settele Anke
Simic Stanka
Stöger Maruta
Thiele Michael
Weidtmann Gabriele
Wenig Luisa
Wetzel-Musculus Isabel
Wiester Melanie

Programm

ab 09.00 Uhr
Welcome, Anmeldung und Registrierung zu den Workshops – mit Kaffee & Butterbrez’n
im Eingangsbereich des Traidcasten.

Gerne führen wie Sie auch schon vor den Vorträgen über unser Klosterareal – sprechen Sie uns bei der Registrierung einfach darauf an!

10.00 Uhr
Begrüßung
Petra Bohatsch

10.15 Uhr
Profis statt Helden – wenn Erfahrung auf frischen Wind trifft
Pflegekräfte sind keine Helden, sondern hochqualifizierte Profis. Doch allzu oft wird erwartet, über die eigenen Grenzen zu gehen und sich selbst zurückzustellen. Gleichzeitigtreffen in den Teams mehrere Generationen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Arbeitsstilen aufeinander – ein Nährboden für Konflikte, aber auch für gegenseitiges Lernen.

Theatertrainerin Helle Rothe verbindet theoretische Impulse mit szenischen Sequenzen und nimmt Sie mit auf eine humorvolle, kurzweilige Reise voller Aha-Momente.

Ein Vortrag, der zum Nachdenken anregt:
+ Held*in, Engel oder Profi – welche Haltung lebe ich eigentlich?
+ Statusverhalten: Was strahle ich aus, ohne es zu merken?
+ Generationenkonflikt oder Teamstärke – eine Frage der Perspektive

Lassen Sie sich inspirieren, lachen Sie mit – und entdecken Sie neue Blickwinkel auf Ihren Berufsalltag!
Helle Rothe

12.15 Uhr
Mittagessen / Möglichkeit zur Klinikführung

Workshop 1:
13.15 - 13.55 Uhr und 14.10 - 14.55 Uhr
Wie bin ich und wenn ja - warum?
Perspektiven auf die eigene Pflege-Persönlichkeit Ideale sind wichtig, aber sie müssen mit der Wirklichkeit in Einklang gebracht werden. Ein abwechslungsreicher Workshop zur Reflexion der eigenen Werte, Ressourcen und beruflichen Identität.

Workshop 2:
13.15 - 13.50 Uhr, 14.00 - 14.35 Uhr und 14.15 - 15.00 Uhr
Aromapflege
Erfahren Sie, wie Düfte Entspannung fördern und Ihr persönliches Wohlbefinden bereichern können.

Workshop 3:
13.15 - 14.00 Uhr und 14.15 - 15.00 Uhr
Bogenschießen
In diesem Workshop reflektieren die Teilnehmenden Selbstvertrauen und persönliche Ziele; machen Erfahrungen mit Halten und Loslassen und erleben ihre eigene Stärke sowie die Wirksamkeit ihres Handelns.

Workshop 4:
13.15 - 14.00 Uhr und 14.15 - 15.00 Uhr
Tiergestützte Intervention mit Schafen
Schafe zeigen, was gute Teamarbeit ausmacht. Ein außergewöhnlicher Workshop, der Zusammenarbeit, Führung und Kommunikation stärkt.

Workshop 5:
13.15 - 13.50 Uhr, 14.00 - 14.35 Uhr und 14.40 - 15.15 Uhr
Pflege mit Humor
Lachen verbindet – auch in herausfordernden Momenten. Entdecken Sie, wie Humor den Pflegealltag und das eigene Wohlbefinden bereichern kann.

Workshop 6:
13.15 - 13.50 Uhr, 14.00 - 14.35 Uhr und 14.40 - 15.15 Uhr
Achtsamkeit & Klangschale
Im Hier und Jetzt aufmerksam und unvoreingenommen wahrnehmen, inklusive Gedanken, Gefühle und Körperempfindungen.

Workshop 7:
13.15 - 14.00 Uhr und 14.15 - 15.00 Uhr
Haltung – Sinn - Pflege
Von der persönlichen Haltung zum Halt für die eigene Persönlichkeit, mit den Sinnen dem Sinn auf der Spur – wie bleiben wir im professionellen Handeln auf der Spur.

Workshop 8:
13.15 - 13.50 Uhr, 14.00 - 14.35 Uhr und 14.40 - 15.15 Uhr
Mentale Stärke und Resilienz – gesund und handlungsfähig im Pflegealltag
Wie gelingt es, auch in anspruchsvollen Situationen innere Stabilität zu bewahren? Der Workshop vermittelt praxisnahe Impulse zur Förderung mentaler Stärke und Resilienz. Gemeinsam reflektieren wir persönliche Ressourcen und lernen einfache Strategien kennen, die sich direkt in den Berufsalltag integrieren lassen.

15.15 Uhr
Kaffee & Kuchen

15.35 Uhr
Pflege ist, wenn man (trotzdem) lacht
Humor begleitet uns durch alle Lebensbereiche und zeigt sich in den unterschiedlichsten Formen. Gerade in der Pflege, die oft von herausfordernden, emotionalen und belastenden Situationen geprägt ist, kann Humor eine wertvolle Ressource sein. Doch wo liegen die Chancen und Grenzen von Humor im pflegerischen Alltag? Wie kann er in der Pflegepädagogik und im Umgang mit pflegebedürftigen Menschen sinnvoll eingesetzt werden – und wann ist Zurückhaltung gefragt? Der Vortrag beleuchtet die Bedeutung von Humor in Pflege und Bildung, zeigt praktische Beispiele auf und lädt dazu ein, die eigene Haltung zum Thema neu zu reflektieren.
Micha Mohring

16.45 Uhr
Abschied & ein herzliches Dankeschön
Petra Bohatsch

Referent*innen

Helle Rothe
ist gelernte Krankenschwester. Sie spielte parallel bei über 20 Inszenierungen und über 400 Aufführungen Theater, hat das Statt-Theater Vegesack als geschäftsführender Vorstand und als Betriebs-und Künstlerische Leiterin das Vegesacker Geschichtenhaus bras e.V.- einen Beschäftigungsträger - geleitet. Nach diversen theaterpädagogischen Weiterbildungen und Schauspielseminaren arbeitet sie freiberuflich als Theater- und Kommunikationstrainerin in Krankenhäusern, für Gesundheitsdienstleister und andere Firmen.

Micha Mohring
absolvierte seine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger erfolgreich bei den Bezirkskliniken Schwaben. Anschließend studierte er Pflegepädagogik (B.A.) an der Evangelischen Hochschule Nürnberg und ist heute Lehrkraft für Pflege bei der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste (GGSD) Kempten.

